

TECHNISCHES DATENBLATT

Master Seed Supina

Supra Rasen



Der Supra Rasen

Universell verwendbare Rasenmischung, die auch für Schatten- und Höhenlagen geeignet ist. Leuchtend grüner und dichter Rasenteppich. Auch gut für Mähroboter geeignet.

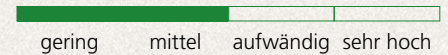
Viele Gartenprofis kennen das Problem: sonnige und schattige Bereiche lösen sich ab. Viele Rasengräser ertragen Schatten nur schlecht. Der Rasen ist in diesen Bereichen oft lückig und wenig vital. Schattentolerante Sorten gedeihen in der Sonne weniger gut. Es müssten also eigentlich zwei Mischungen angesät werden. Nicht mit Umbra Royal! Die Mischung enthält Gräser, die Schatten und Sonne gleichermassen mögen. Die Fläche bleibt gleichmässig gesund und dicht.

- **Sattgrün**
- **Schattentolerant**
- **Vital**
- Hausgarten
- Wohnsiedlungen
- Öffentliche Grünflächen
- Rasen mit schattigen Flä-

Belastbarkeit



Pflegeaufwand



Artikelnr.	Verpackungsgrösse	Reichweite	Anz. Stück pro Palett	EAN Stück
24536	10 kg	400 m ²	50	7611226014950

Nährstoffbedarf	15–20 g N/m ²
Schnitthöhe	4–6 cm
Saatmenge	25 g/m ²

Anwendung und Pflege	<ol style="list-style-type: none"> 1. Boden vorbereiten. Neusaat: Alten Rasen vollständig entfernen. Boden 10–15 cm tief lockern. Rasenerde ausbringen, flach einarbeiten und planieren. Dünger streuen, z. B. Certo-Master 3M (30-40 g/m²), leicht einrechen und walzen. Grossflächige Nachsaat: Fläche intensiv über Kreuz vertikutieren, Rasenerde gleichmässig ausbringen und mit Rechen verteilen, planieren. Aussaat (siehe Punkt 2), 2–3 Wochen später düngen mit z. B. Certo-Master 3M (30-40 g/m²). 2. Säen. Ideale Zeit: März bis Juni und August bis Ende September. Saatgut gleichmässig über Kreuz ausbringen. Saatmenge kahle Stellen: 25 g/m². Saatmenge Nachsaat: 10 g/m². 3. Walzen. Fläche mit Walze rückverfestigen oder bei kleinen Flächen mit der Rückseite einer Schaufel andrücken. 4. Bewässern. Neusaat in den ersten drei Wochen feucht halten. 5. Erster Schnitt. Bei einer Grashöhe von ca. 8–10 cm auf 5–6 cm mähen.
-----------------------------	---

Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"> 35,0 % Lolium perenne (2 Sorten) 25,0 % Poa pratensis (3 Sorten) 20,0 % Festuca rubra commutata 10,0 % Festuca rubra rubra 5,0 % Festuca rubra trichophylla 5,0 % Poa supina 0,54 % BACTOLIVE PLUS
------------------------	--